



Gefördert von der Europäischen Union mit
Mitteln aus dem Europäischen Fonds für
Regionale Entwicklung EFRE (INTERREG)

gemeinsam grenzenlos gestalten

INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



Salzburg-Berchtesgadener Land-Traunstein

NACHHALTIGE INNENSTADTENTWICKLUNG LAUFEN-OBERNDORF

ORT: ZOLLHÄUSL OBERNDORF

VON

EuRegio | Sarah Scheidler

DATUM

24.07.2014

HINTERGRUNDINFORMATION

Masterplan Kernregion Salzburg als Basis des Innenstadtentwicklungskonzeptes Laufen – Oberndorf

Das INTERREG IV-A Projekt zur Erarbeitung des „Masterplan Kernregion Salzburg“ wurde erfolgreich abgeschlossen und der Masterplan bis Herbst 2013 durch die Salzburger Landesregierung, den Kreistag des Landkreises Berchtesgadener Land und den Kreisausschuss des Landkreises Traunstein beschlossen. Das kooperative Raumkonzept baut auf dem breit angelegten EuRegio-Entwicklungskonzept von 2001 auf und soll einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, im Kernbereich der EuRegio die grenzüberschreitende Planung vom „Halbkreis zum Vollkreis“ zu verwirklichen. Thematisch orientiert sich der Masterplan dabei an den Themen **Wirtschaft, Wohnen, Verkehr und Freiraum**.

Kurzinfo zum Einsatz eines Begleitgremiums zum Masterplan für die Kernregion Salzburg am 14.07.2014

Im gemeinsamen politischen Willen zum Masterplan ist eine Evaluierungsgruppe verankert, die den konkreten Umsetzungsstand des Masterplans überprüfen bzw. die Umsetzung begleiten soll. Dieses Gremium wurde am 14. Juli 2014 gemeinsam mit Salzburgs ressortzuständiger Landeshauptmann-Stellvertreterin Astrid Rössler und dem Landrat des Landkreises Berchtesgadener Land, Georg Grabner, als Vorsitzendem des bayerischen Projektpartners Regio Berchtesgadener Land – Traunstein konstituiert.

Um eine Grenzregion vom „Halbkreis zum Vollkreis“ weiter entwickeln zu können, aber auch, um als gemeinsame Europa-Region im Wettbewerb der Regionen wahrgenommen zu werden bzw. darin erfolgreich zu sein, braucht es grenzübergreifende, umsetzbare Entwicklungsstrategien“, ist sich EuRegio-Präsident Johann Hutzinger, Bürgermeister der Salzburger Gemeinde Bergheim, sicher. LH-Stv.in Astrid Rössler sagt: „Ein gemeinsames, politisch abgestimmtes Konzept dieser Art ist einmalig im deutsch-österreichischen Grenzraum. Die Ergebnisse des Masterplanes sollen in die Planungs- und Entwicklungsinstrumente auf regionaler, kommunaler und überregionaler Ebene integriert werden. Beispielsweise können die Herausforderungen der Europaregion Salzburg hinsichtlich Siedlungsdruck und Flächenkonkurrenz durch ein gemeinsames Flächenmanagement gemeistert werden. Auch die ökologischen Aspekte sollen bei den weiteren Planungsprozessen verstärkt Berücksichtigung finden.“ Landrat Grabner hält zum Masterplan fest: „Es ist wichtig, dass die im Masterplan definierten Projekte schrittweise in die Umsetzung gelangen. So stellt beispielsweise die Machbarkeitsstudie zur EuRegio-Bahn (Regionalstadtbahn) ein wichtiges Leitprojekt dar – an der Umsetzung wird bereits gearbeitet. Die